

EINLADUNG

EUROPAKONFERENZ DIAKONIE DEUTSCHLAND UND EURODIACONIA

**Europas Zukunft – neuer Arbeitsmarkt,
neuer Sozialschutz**
*The future of Europe – a new Labor Market,
a new Social Protection*

Deutschland ist seit der Übernahme der EU-Ratspräsidentschaft am 1. Juli 2020 in einer besonders hervorgehobenen Verantwortung bei der Gestaltung der Zukunft Europas. Zahlreiche sich schon seit langem abzeichnende soziale, technologisch-digitale und ökologische Entwicklungen müssen global, aber vor allem gemeinsam europäisch, in die Hand genommen werden, um einen gerechten und nachhaltigen Wandel zu gestalten.

Ausgehend von einem Arbeitsmarkt, der sich an diese Entwicklungen mit zahlreichen sozialen Konsequenzen anpasst, will die Diakonie gerade auch angesichts der Covid 19-Pandemie einen europäischen Fokus auf die bestehenden Abhängigkeiten von Arbeit, Sozialschutz und wirtschaftlichen »Sachzwängen« richten.

Zwei Vorträge aus der Europäischen Sozialpolitik werden ergänzt durch »Good practices« in drei Workshops, in denen unterschiedliche Mitglieder von Eurodiaconia zu Wort kommen und die Diskussion anstoßen. Wir möchten die konkreten Herausforderungen für einen modernen Sozialschutz in Europa den aktuellen Formen und Bedingungen von Arbeit gegenüberstellen.

Der Beitrag der Diakonie in Europa zu einem gerechten Wandel äußert sich z.B. bei der effektiven Umsetzung der Europäischen Säule sozialer Rechte, indem sie sich als Akteurin der europäischen Sozialwirtschaft und als Sozialanwältin für die Besserung der Lebensqualität von benachteiligten und vulnerablen Menschen einsetzt.

Die Ergebnisse der Konferenz fließen in die Positionierung der Diakonie zur Weiterentwicklung europäischer sozialer Mindeststandards ein.

Diakonie Deutschland und Eurodiaconia freuen sich auf Ihre Teilnahme!

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 25.09.2020 bei Leonie Baumann (LeonieAnja.Baumann@diakonie.de) mit der Angabe des Buchstabens (A, B, C) des Workshops an, an dem Sie teilnehmen möchten.

Die Konferenz findet zweisprachig Deutsch – Englisch statt und wird im Plenum gedolmetscht. Ein Workshop (B) wird gedolmetscht. Die Einwahldaten und nähere Informationen gehen Ihnen zeitnah zu.



2. OKTOBER 2020
Online-Konferenz
10.00 – 13.10 Uhr
mit der Software
»Zoom«

PROGRAMM - Entwurf

- 10.00** **Begrüßung**
Maria Loheide, Vorständin Sozialpolitik, Diakonie Deutschland
- 10.10** **Neue Arbeit, neue digitale Technologie, neue Gesellschaft:
mögliche Antworten der EU für neue Systeme des Sozialschutzes
im 21. Jahrhundert**
Prof. Dr. habil. Peter Herrmann, South University Changsha, China
- 10.30** **Fragen & Antworten**
- 10.45** **Ein Einblick aus der Praxis in die Entwicklung von
Mindeststandards für neue Systeme des Sozialschutzes in der EU**
Jan Farzan, Mitglied des EU-Sozialschutzausschusses,
Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Deutschland
- 11.00** **Fragen & Antworten**
- 11.15** **Pause**
- 11.25** **Workshops (einschl. Inputs von Mitgliedsorganisationen von
Eurodiaconia)**
- A) **Auswirkungen der Digitalisierung auf Beschäftigung, v.a.in
diakonischen Kontexten**
 - B) **EU-Freizügigkeit von Beschäftigten und Anerkennung von
Qualifikationen – eine Antwort auf Fachkräftemangel im
digitalen Wandel?**
 - C) **Auswirkungen der Digitalisierung und neuer Arbeitsformen
auf assistierte Beschäftigung bei Langzeitarbeitslosen**
- 12.25** **Plenum**
Besonderes und Herausforderungen aus den Workshops
Berichterstatter*innen
- 12.40** **Fragen & Antworten**
- 13.00** **Schlussbemerkungen und “Wie geht es weiter?“**
Heather Roy, Generalsekretärin, Eurodiaconia
- 13.10** **Ende der Konferenz**

